

Projektbeschreibung

Gemeinsames Mittagessen

Seit Ende April 2022 organisiert die Kirchengemeinde Friedberg mit Unterstützung des Dekanats einmal wöchentlich einen gemeinsamen Mittagstisch in der Stadtkirche Friedberg. Mit dem „Gemeinsames Mittagessen“ werden alle Menschen unabhängig von Herkunft, Religion und wirtschaftlichen Verhältnissen angesprochen. Die Begegnung bei einem gemeinsamen Essen steht im Vordergrund.

Das Mittagsessen wird zu einem kostengünstigen Preis von mindestens 1 € angeboten. Wer in der Lage ist, sollte 4,50 € zahlen und wer mehr geben möchte, kann dies selbstverständlich tun. Im Preis inbegriffen ist ein Getränk und ein Nachtisch. Es gibt einige Teilnehmende die deutlich mehr als 4,50 € bezahlen.

Gekocht und geliefert wird das Essen von der Diakonie Werkstatt in Friedberg.

Der Nachtisch, meistens in Form von Obst, wird vom örtlichen Tegut-Lebensmittelmarkt gespendet.

Im Schnitt werden mittlerweile zwischen 25 und 35 Mittagessen herausgegeben.

Derzeit gibt es einen Pool von 15 Ehrenamtlichen, die sich an dem Projekt beteiligen. Um ein „Gemeinsames Mittagessen“ durchzuführen werden 5-6 Ehrenamtliche benötigt. Dies auch deshalb, weil die am Mittagsessen Teilnehmenden bedient und Geschirr und Besteck auch wieder abgeräumt werden. In der Stadtkirche gibt es eine Küche, die mit genügend Geschirr, Besteck, Gläser und einer Spülmaschine ausgestattet ist.

Wichtig ist, dass jemand den Gesamtüberblick behält und Ansprechpartner für das Projekt ist. In Friedberg füllt diese Rolle die Gemeindepädagogin Christina Hölzinger aus.

Für das Projekt gibt es sehr viele positive Rückmeldungen.

Wo: Stadtkirche Friedberg unter dem Abendmahlsfenster, Eingang über das Brautportal

Wann: freitags, 12.00 – 13.00 Uhr

Ziel: Vielfältige Begegnungen bei einem günstigen Mittagessen ermöglichen

Infos:

Christina Hölzinger, christina.hoelzinger@ekhn.de, 0157 555 61167

Wolfgang Dittrich, wolfgang.dittrich@ekhn.de, 0160 4555 756